



## **Niederschrift**

**über die öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Vögelsen am  
03. März 2022 im Kirchengemeindezentrum, Schulstraße, in Vögelsen**

**Beginn: 19.30 Uhr**

**Ende: 20.55 Uhr**

### **Anwesend:**

Bürgermeisterin	Silke	Rogge
Ratsherr	Nikolai	Anton
Ratsherr	Christian	Baudorff
Ratsherr	Ulrich	Hatesohl
Ratsherr	Bernhard	Kramer
Ratsherr	Manfred	Leptien
Ratsherr VwV d. Bgm.	Dr. Jürgen	Rettberg
Ratsfrau	Stefanie	Schupp
Stellv. Bürgermeister	Detlef	Stange
Ratsherr	Darius	Tadayon
Ratsfrau	Eleonore	Tatge
Ratsfrau	Felicia	Theissen

### **Es fehlt entschuldigt:**

Ratsherr	Rolf	Ewaldt
----------	------	--------

### **Verwaltung:**

Angestellte	Sonja Schierwater (Protokoll)
-------------	-------------------------------

### **Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde  
- bei Bedarf für maximal 30 Minuten -
3. Genehmigung der Niederschrift vom 11. November 2021
4. Haushaltsplanentwurf 2022
5. Haushaltssatzung 2022
6. Mitteilungen der Bürgermeisterin
7. Anfragen und Anregungen

### **1. Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit**

**Frau Rogge** begrüßt die Ratsmitglieder, die Zuhörer und Frau Klingberg-Strunk von der Landeszeitung.

Sie betont, dass vor einer Woche Putin den Ukrainern den Krieg erklärt hat. Aus diesem Grund legt der Rat eine Schweigeminute ein. Mit großem Mitgefühl und zutiefst erschüttert erklären sich die Ratsfrauen und Ratsherren solidarisch mit der Ukraine. Die Gedanken sind bei den Ukrainern und den Opfern.

Anschließend stellt **Frau Rogge** die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

## **2. Unterbrechung für die Einwohnerfragestunde** **- bei Bedarf für maximal 30 Minuten -**

Die Zuhörer tragen keine Fragen vor.

## **3. Genehmigung der Niederschrift vom 11. November 2021**

Die Niederschrift vom 11. November 2021 wird ohne Beanstandungen genehmigt.

**Abstimmung:** 12 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Stimmenthaltungen

## **4. Haushaltsplanentwurf 2022**

**Frau Rogge** berichtet, dass am 01. Februar die Ausschüsse für Bauwesen, Umweltfragen und Klimaschutz sowie für Soziales, Jugend, Sport, Kultur und Senioren zum Haushalt 2022 getagt haben.

Frau Ehrlich von der Kämmerei der Samtgemeinde hat in dieser Sitzung die wesentlichen Bestandteile und Anlagen des Haushaltsplanentwurfs 2022 vorgestellt und näher erläutert.

In Ergänzung der vorliegenden schriftlichen Einführung von Frau Ehrlich stellt **Frau Rogge** alle Produkte des Ergebnishaushaltes und des Investitionshaushaltes vor und erklärt die Ansätze.

Bereits eingegangene Anträge betreffend den Kindergarten Vögelsen, die Grundschule Vögelsen ( Gewaltprävention,) , den Kinderer- und Jugendtreff Vögelsen sowie den TC Vögelsen zur Sanierung des Platzes sind bereits eingearbeitet.

Der Verwaltung hat ein weiterer Antrag von **Ratsfrau Theissen** vorgelegen. In diesem Antrag empfiehlt sie, der Gemeinderat Vögelsen möge beschließen und befürworten, auf Gebäuden der Samtgemeinde Bardowick in Vögelsen Photovoltaik auf den Dächern und integrierte Photovoltaik in den Fassaden, alternativ Fassadenbegrünung zu installieren. Die Gemeinde möge prüfen, ob sie dieses Vorhaben aus eigenen Mitteln unterstützen wolle“. Beispielhaft wird in diesem Antrag das Projekt Grundschule „Erweiterung und Mensa“ genannt.

Da der Antrag sich mit Liegenschaften der Samtgemeinde (Schule, Feuerwehr, Friedhof) befasst, ist die Samtgemeinde zuständig. Dem Antrag kann deshalb nicht entsprochen werden.

Neu vorgelegte Anträge der Gruppe Grüne/CDU/FDP und der SPD sind wie verabredet mit den Fraktionsspitzen und der Verwaltung diskutiert und bis zum VA von Frau Ehrlich eingearbeitet worden.

Das VA-Protokoll sowie die neuen Vorlagen zum Haushaltsplanentwurf 2022 liegen dem Rat als Tischvorlage vor.

Anschließend trägt **Frau Rogge** für die Zuhörer die Eckdaten zum Haushaltsplanentwurf 2022 vor.

Im Ergebnishaushalt ergibt sich ein Fehlbetrag in Höhe von ca.200.000 Euro. Dieser Fehlbetrag kann aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses gedeckt werden. Insgesamt kann der gesetzlich geforderte Haushaltsausgleich damit erreicht werden.

Die für 2022 deutlich höhere Kreisumlage und die höheren Personalkosten wirken sich auf das Ergebnis 2022 aus. Anzumerken ist, dass die Kreisumlage heute, Stand 03.03. auf 50 Prozent festgelegt wurde. Dies ist erfreulich, da die Kreisumlage im Haushaltsplan der Gemeinde

Vögelsen mit einem Hebesatz von 51,5 % berechnet und mit 986.200 Euro in den Haushalt eingestellt wurde. Die Gemeinde Vögelsen muss nun ca. 30.000 Euro weniger Kreisumlage zahlen.

Die Gemeinde trägt 53 % der Betriebskosten des Kindergartens, das sind 447.000 Euro. Die Zuschüsse für den Betrieb des Kindergartens vom Land und Kreis reichen bei weitem nicht aus, um die laufenden Kosten zu decken. Seit Einführung der Beitragsfreiheit im Kindergarten hat sich die finanzielle Situation in den letzten Jahren deutlich verschärft. Vor einigen Jahren finanzierte sich der Kindergarten noch durch jeweils 1/3 Elternbeiträge, 1/3 Gemeindegzuschuss, 1/3 Landeszuschüsse.

Freiwillige Leistungen von insgesamt 31.000 Euro sind vorgesehen, darunter Zuschüsse für die Vereine und andere Institutionen. Für 170.000 Euro sollen die Spielplätze Ginsterweg und Margeritenweg als Maßnahme im Dorfentwicklungsprogramm neu gestaltet werden, 63 % der Kosten werden aus dem Fördertopf gedeckt, wenn es einen Zuwendungsbescheid gibt. Am geplanten Radweg zwischen Brockwinkel und Vögelsen beteiligt sich die Gemeinde mit 30.500 Euro, an der geplanten Radverbindung nach Radbruch mit 30.000 Euro. Die geplante Radverbindung nach Radbruch ist ein Projekt der Samtgemeinde. Der Ansatz wurde vorsorglich in den Haushalt aufgenommen. Inwieweit hiervon die Gemeinde Vögelsen Gebrauch machen wird, wird sich im Laufe der weiteren Planungen ergeben.

Auf Antrag der Gruppe Grüne/CDU/FDP wurden 25.000 Euro für ein nachhaltiges Energiekonzept aufgenommen. 20.000 Euro sind beantragt, um verkehrsberuhigende Maßnahmen anzuschließen bzw. Expertenrat einzuholen. Der Bau von PV-Anlagen auf eigenen Liegenschaften (z.B. „Sparkassengebäude“) soll geprüft werden. Dieser Antrag deckt sich mit dem Antrag der SPD-Fraktion.

Die Hebesätze für die Grundsteuer A und B sowie für die Gewerbesteuer wurden unverändert mit jeweils 360 % berücksichtigt.

Die Personalaufwendungen wurden mit einem Betrag von 774.000 Euro in den Haushaltsplan eingestellt.

Der Stellenplan wurde im VA vorgestellt.

**Herr Stange** erklärt, dass die Gemeinde Vögelsen tief in die Rücklage greifen muss. Größter Kostentreiber ist der Kindergarten Vögelsen. Der Samtgemeindekämmerer spricht er für die gute Zusammenarbeit seinen Dank aus.

Anschließend lobt er die konstruktiven Anträge, welche die Gruppe zum Haushalt 2022 gestellt hat.

**Frau Rogge** fügt ergänzend hinzu, dass die Coronakrise und der Ukrainekrieg sich zukünftig auf den Haushalt auswirken werden. Die Zukunft des Haushaltes ist daher ungewiss.

### **Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde Vögelsen beschließt den vorgelegten Haushaltsplan in der Fassung der 1. Überarbeitung

**Abstimmung:** 12 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Stimmenthaltungen

## **5. Haushaltssatzung 2022**

Die angepasste Haushaltssatzung liegt den Ratsmitgliedern vor. Für die Zuhörer und die Presse trägt Frau Rogge noch einmal inhaltlich vor.

### **Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde Vögelsen beschließt die Haushaltssatzung in der vorliegenden Form für das Haushaltsjahr 2022

**Abstimmung:** 12 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Stimmenthaltungen.

## **6. Mitteilungen der Bürgermeisterin**

6.1. **Frau Rogge** liest ein Schreiben der Samtgemeinde Bardowick vor, in dem alle Bürgerinnen und Bürger der Samtgemeinde Bardowick dazu aufgerufen werden mit Sach- oder Geldspenden im Krisengebiet der Ukraine zu helfen. Wer Wohnraum für die Unterbringung von ukrainischen Flüchtlingen zur Verfügung stellen möchte, möge sich an die Soziale Beratungsstelle Bardowick wenden.

Weitere Informationen können sie auf der Homepage der Gemeinde Vögelsen entnehmen. Entsprechende Aushänge können die Bürger ab morgen in den Bekanntmachungskästen einsehen.

Auch der „Freundeskreis Theater Lüneburg“ hat dazu aufgerufen Hilfsgüter für die Vertriebenen aus der Ukraine zu spenden. Die Spenden werden von Markus Cherouny im Theaterfoyer entgegengenommen. Die Spenden können am Samstag, 05.03., 9 bis 13 Uhr, Sonntag 06.03. 11-13 Uhr und Montag, 07.03. 10 bis 13 Uhr abgegeben werden. Nächste Woche fahren Kollegen des Theaters mit dem LKW und dem Bus zu einer Sammelstelle nach Polen und bringen Hilfsgüter.

6.2 Am Samstag, den 05.03.2022 findet in Vögelsen ein Umwelttag in der Zeit von 10 bis 12 Uhr statt, Treffpunkt am Sportplatz. In kleinen Gruppen und Familien wird der Müll an Wegesrändern im Ort eingesammelt. Anschließend gibt es für alle Beteiligten eine kleine Erfrischung und Verpflegung.

## **7. Anfragen und Anregungen**

**Frau Theissen** bezieht sich auf den von ihr gestellten, unter TOP 4 von Frau Rogge vorgetragenen Antrag. Der Antrag soll lediglich auf den Gestaltungswillen der Gemeinde Vögelsen abzielen. Sie möchte wissen, wie die Gemeinde Vögelsen hinsichtlich des Antrages mit der Samtgemeinde Bardowick kooperieren will?

**Herr Dr. Rettberg** schlägt vor, über den Antrag in der Bürgermeisterrunde zu beraten.

**Frau Rogge** berichtet, dass die Aufgabenbereiche der Grundschule, der Feuerwehr und des Friedhofs in den Zuständigkeitsbereich der Samtgemeinde Bardowick fallen. Wenn hierzu weitergehende Planungen vorliegen, wird die Gemeinde Vögelsen am Verfahren beteiligt. Sie kann dann Einsicht in die Unterlagen nehmen und ggf. Stellung beziehen oder Anträge stellen. **Frau Rogge** nimmt die Anregung von Frau Theissen auf und wird diese in der Bürgermeisterrunde vortragen.

**Frau Tatge** bittet die Verwaltung, bei der Verkehrsbehörde des Landkreises anzufragen, ob eine feste Anlage (Ampel oder Blitzer) an der Kreisstraße Bardowick- Vögelsen aufgestellt werden kann. An dieser Stelle wird regelmäßig zu schnell gefahren. Die Verkehrssicherheit ist nicht gewährleistet. Dringender Handlungsbedarf besteht.

**Frau H. (ZuhörerIn)** teilt mit, dass sie die gleichen Beobachtungen an der Ortseinfahrt Lüneburg-Vögelsen gemacht hat.

**Frau Rogge** berichtet, dass nach den Osterferien der Arbeitskreis „Dorferneuerung“ einberufen werden soll, der sich mit der Verkehrsberuhigung im Ort befassen wird. Maßnahmen, die sich bereits in der Planung/ Umsetzung befinden sind von einer Förderung im Rahmen des Dorferneuerungsprogramms ausgenommen.

**Herr Dr. Rettberg** schlägt vor, dass sich vor der Zusammenkunft des Arbeitskreises die Verwaltung mit den zu beteiligenden Behörden berät (Landkreis, Polizei, Verkehrsplaner).

Anschließend wird im Rat über weitere verkehrliche Gefahrenschwerpunkte, Geschwindigkeitsmessgeräte, Auswertungen und Aufrüstung der vorhandenen Geschwindigkeitsmessgeräte diskutiert.

**Frau Theissen** berichtet, dass am 28. März eine Informationsveranstaltung zur sogenannten SOG in der Stadthalle Winsen geplant ist. Die Bürgerinitiative gegen Atom-Endlager Salzstock Bahlburg ruft alle Bürger dazu auf, gemeinsam durch eine starke, zahlenmäßig hohe Präsenz und mit kritischen Fragen den Protest auch gegenüber der Politik sichtbar und hörbar zu machen.

Anschließend verteilt Sie an alle Ratsmitglieder ein Schreiben der Bürgerinitiative.

Wer an dieser Veranstaltung teilnehmen möchte, kann sich bei Frau Theissen anmelden. Frau Theissen wird hierzu noch einmal per Mail informieren.

**Herr Anton** erkundigt sich nach dem Stand der Beantwortung der Fragen der Gruppe und überreicht der Verwaltung eine neue Stellungnahme zum geplanten Skaterpark auf dem Festplatz.

**Frau Rogge** wird die Fragen zeitnah beantworten. Die Stellungnahme zum geplanten Skaterpark wird dem Protokoll beigelegt.

**Herr Stange** bedankt sich bei der Gruppe für die konstruktiven Anträge, insbesondere die Anregungen zum Thema „Grün“. Hier ist die Gemeinde Vögelsen bereits sehr gut aufgestellt. Er schlägt vor mit Herrn H. Meier eine Bereisung/Begehung der Flächen zu organisieren und bittet die Verwaltung eine Übersichtskarte über grundstückseigene Flächen und Liegenschaften zu erstellen.

**Frau Theissen** erkundigt sich bei Frau Rogge, wie die Gemeinde Vögelsen in der Flüchtlingshilfe aktiv wird. Wohnraum und Spenden für Flüchtlinge müssen organisiert werden. Auch die Integration von Flüchtlingen muss geplant werden.

**Frau Rogge** berichtet, dass die Gemeinde Vögelsen an die Vorgaben der Bundesregierung gebunden ist. Die Flüchtlinge werden zunächst in Flüchtlingsunterkünften untergebracht soweit sie nicht bei Freunden oder Verwandten aufgenommen werden können. Danach werden sie an einzelne Landkreise verteilt. Die Samtgemeinde Bardowick koordiniert die Verteilung der Flüchtlinge auf die Gemeinden. Selbstverständlich kann jeder Bürger seine Bereitschaft zur Aufnahme von Flüchtlingen bei der Sozialen Beratungsstelle der Samtgemeinde Bardowick schon jetzt anmelden. Auch Sach- und Geldspenden werden gern entgegengenommen. Die Aufrufe wurden bereits unter Tagesordnungspunkt 6.2 von Frau Rogge vorgetragen.

**Frau Rogge** betrachtet rückblickend die Flüchtlingskrise 2015. Viele Vögelsener Bürger haben sich seinerzeit engagiert. Die Hilfsbereitschaft in Vögelsen war enorm. Bürger boten ihre Hilfe bei Einkäufen, Behördengängen, der Erledigung von Hausaufgaben, dem Erlernen der Sprache und vielem mehr an.

Silke Rogge  
Bürgermeisterin

Sonja Schierwater  
Protokoll